

**Universitätsstadt Tübingen**

Stadtplanungsamt

Andreas Vögele, Telefon: 2656

Gesch. Z.: 611/AV

Fachbereich Tiefbau

Albert Füger, Telefon: 2266

Gesch.Z.: 91

Vorlage 197/2008

Datum 15.05.2008

**Beschlussvorlage**zur Behandlung im: **Planungsausschuss**

Vorberatung im: ---

---

**Betreff: Verkehrsberuhigung Ebertstraße**

Bezug: --

Anlagen: 2 Bezeichnung: Anlage 1: Lageplan

Anlage 2: Querschnitte

---

**Beschlussantrag:**

1. Die Ebertstraße wird zwischen Paulinen- und Hechingerstraße entsprechend der Ausbauplanung Anlage 1 und 2 ausgebaut und als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen.
2. Die durch den Ausbau zum verkehrsberuhigten Bereich bedingten Mehrkosten von 85.000 € werden aus Mitteln der HHStelle 2.6300.9503.000 (Generalsanierung von Straßen) gedeckt.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		Jahr: 2007	Folgej.:
Investitionskosten:	€ 85.000	€ 85.000	€
bei HHStelle veranschlagt:	26300.9503.000		
Aufwand / Ertrag jährlich	€	ab:	

**Ziel:**

Sanierung des Teilabschnittes der Ebertstraße und Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches.

## **Begründung:**

### **1. Anlass / Problemstellung**

In der Ebertstraße werden derzeit zwischen der Paulinen- und der Hechingerstraße der Abwasserkanal und die Gas- und Wasserleitungen erneuert. Bei der von EBT und den Stadtwerken getragenen Maßnahme muss die gesamte Fahrbahn aufgedigelt werden. Dies hat zur Folge, dass wegen des sehr schlechten Zustandes des Straßenaufbaus, der sich auch in den Gehwegbereich zieht, eine Komplettsanierung notwendig wird. Daraus ergibt sich die Möglichkeit, diesen Straßenabschnitt mit einem relativ geringen finanziellen Mehraufwand umzugestalten, aufzuwerten und einen verkehrsberuhigten Bereich einzurichten.

### **2. Sachstand**

Der Straßenabschnitt zwischen Paulinen- und Hechingerstraße ist derzeit als Tempo30-Zone mit einem Trennprofil mit beidseitigen Gehwegen ausgebaut, Parken ist entlang beiden Straßenrändern möglich.

Die Straße ist durch Park-Suchverkehr belastet.

Unter Aufhebung des Trennprofils kann der Straßenabschnitt als verkehrsberuhigter Bereich ausgebaut werden. Der Straßenraum wird durch Baumbeete, Pflasterrinnen und Pflasterbänder gegliedert, geparkt werden kann wie bisher entlang beider Straßenränder.

Durch zwei platzartige Bereiche mit Sitzmöglichkeiten werden die Querungsmöglichkeiten zwischen der Verbindungsstraße zur Katharinenstraße und dem westlichen Zugang zum Volksgarten, sowie im Bereich des Kinderhauses "Carlo Steeb", verbessert.

Die Anzahl der zur Verfügung stehenden Parkplätze verringert sich insbesondere wegen der Baumstandorte von ca. 70 auf ca. 55 Stück.

Am Donnerstag den 24.04.08 fand eine Infoveranstaltung für die Anwohner statt. Ein Meinungsbild ergab eine überaus große Mehrheit für die Umgestaltung und eine deutliche Mehrheit für die Pflanzung von Bäumen.

Die Verwaltung hat bereits bauliche Vorkehrungen für die Aufhebung des Trennprofils getroffen und die Straßenplanung entsprechend geändert. Mit der bauausführenden Firma werden derzeit die Mehrkosten durch die notwendige Anpassung des laufenden Bauvertrages geklärt.

Ohne Pflanzkosten und ohne Ausstattungselemente für den öffentlichen Raum belaufen sich die Mehrkosten auf knapp 85.000 €, wobei die Einzelpreise noch nicht abschließend vorhanden sind.

### **3. Lösungsvarianten**

- a) Die Straße wird entsprechend dem Bestand wieder mit einem Trennprofil hergestellt und durch regelmäßige Baumpflanzungen entlang dem südlichen Straßenrand aufgewertet und gegliedert.
- b) Die Straße wird entsprechend dem Bestand wiederhergestellt.

- c) Die Straße wird ohne Trennprofil als verkehrsberuhigter Bereich, gegliedert durch Baumbeete, Pflasterrinnen und Pflasterbänder hergestellt.

**4. Vorschlag der Verwaltung**

Die Baumaßnahme in der Ebertstraße soll zum Anlass genommen werden, die Ebertstraße zugunsten einer höheren Aufenthaltsqualität umzugestalten und einen verkehrsberuhigten Bereich einzurichten.

**5. Finanzielle Auswirkungen**

Die Mehrkosten in Höhe von 85.000 Euro können aus Haushaltsresten beim Sammeltitel "Generalsanierung von Straßen" (2.6300.9503.000) gedeckt werden.

Damit sind alle bei dieser HHStelle eingestellten Mittel verplant.

**6. Anlagen**

Anlage 1: Lageplan

Anlage 2: Querschnitte



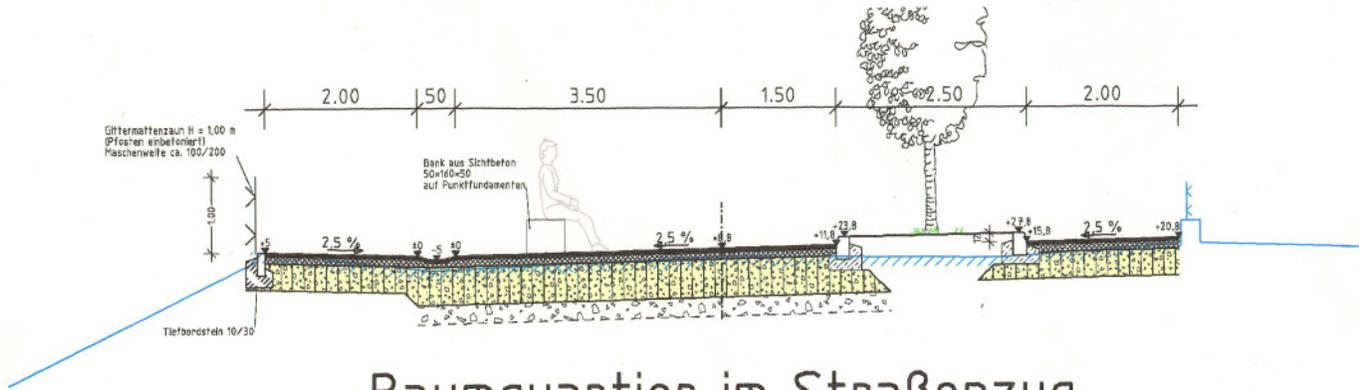
STADTPLANUNGSAMT TÜBINGEN  
 UMGESTALTUNG EBERTSTRASSE VAR III  
 N. 1:250 DAT. 4/11/08 GEZ. AV  
 GEZ. 8/14/08

Verkehrsberuhigung  
**Ebertstrasse**  
 Lageplan  
 Maßstab: ohne  
 Datum: 30.04.2008

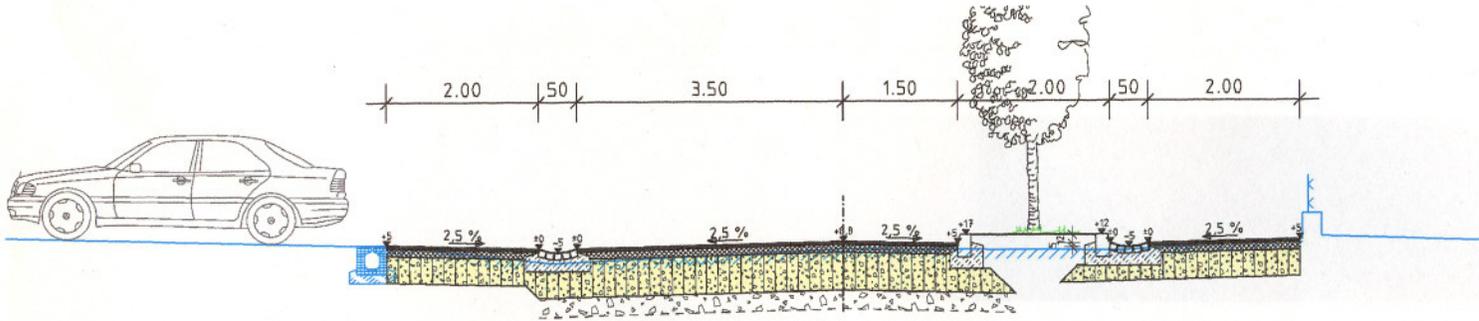
Tübingen  
 Universitätsstadt  
 Stadtplanungsamt

Anlage 1 zur Vorlage 197/2008

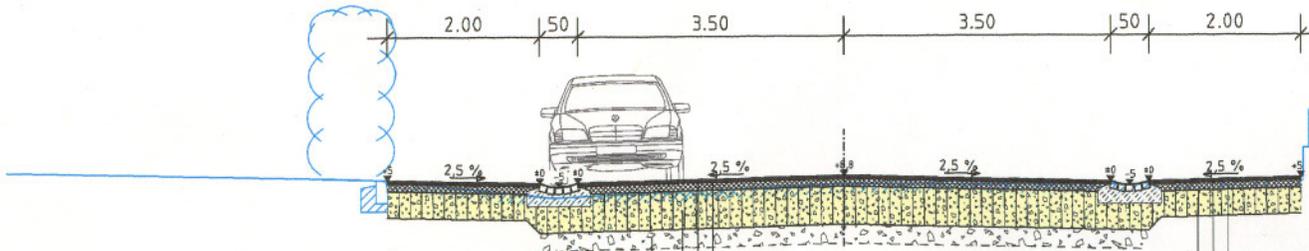
# Bank und Baumquartier im Platzbereich



# Baumquartier im Straßenzug



# Regelausbau



### Aufbau:

- 4 cm Deckschicht Asphaltbeton
- 10 cm Asphalttragschicht
- 50 cm KFT
- 64 cm Aufbaustärke
- 25 cm Schropfen
- 89 cm Gesamtdicke

### Aufbau:

- 4 cm Deckschicht Asphaltbeton
- 10 cm Asphalttragschicht
- 35 cm KFT
- 49 cm Gesamtdicke

Verkehrsberuhigung  
**Ebertstrasse**  
**Querschnitte**  
Maßstab: ohne  
Datum: 30.04.2008

Tübingen  
Universitätsstadt

*Fahrradweg  
mit Wegleiten*